

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

CHLORISOL

**1.2 Relevante indentifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Verschiedene

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: pro Kühlsole GmbH

Straße: Am Langen Graben 37

Ort: D-52353 Düren

Telefon: +49 2421 59196-0

Auskunftgebender Bereich: Verantwortlich / Datenblatt: [sds@gbk-ingelheim.de](mailto:sds@gbk-ingelheim.de)

**1.4 Notrufnummer:** Nr. INTERNATIONAL +49 (0)6132/84463 (GBK GmbH)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz.2

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Signalwort:** Achtung

Piktogramm



**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 2 von 11

**Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+ BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

P351+ ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

P338 Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) gekennzeichnet.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) ist dieses Produkt keine PBT / vPvB-Substanz.

PED Kategorie Gruppe 2

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Chemische Charakterisierung**

Wässrige Lösung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
10043-52-4	Calciumclord			25-50 %
	233-140-8		01-2119494219-28	
	Eye Irrit. 2; H319			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04..2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 3 von 11

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Kein Erbrechen Einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen. Beim Verschlucken kann es Zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wassersprühstrahl. Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand und die gelagerten Produkte abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Chlor (I<sub>2</sub>), Chlorwasserstoff (HCl)

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 4 von 11

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Gase/Dämpfe/ Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser auffangen, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden. Für ausreichende Lüftung Sorgen. Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Information zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Das Produkt ist nicht brennbar.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Den Behälter fest verschlossen halten.

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 5 von 11

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbindungen**

Vor Frost schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachender Grenzwerten.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166)

Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154)

**Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374)Empfohlenes Handschuhmaterial (Art/Typ, Materialstärke, Durchbruchzeit): Butylkautschuk, 0,7 mm, Schutzindex 6, entsprechend 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374.

Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchbruchzeiten unter besonderer Berücksichtigung der Bedingungen am Arbeitsplatz wie mechanische Belastung und Kontaktdauer.

**Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 6 von 11

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	Farblos, klar	
Geruch:	Charakteristisch	
Ph-Wert (bei 20 °C)		8-9
<b>Zustandsänderungen</b>		
Schmelzpunkt:		Nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich:		ca. 100 °C
Sublimationstemperatur:		Keine Daten vorhanden
Erweichungspunkt:		Keine Daten vorhanden
Flammpunkt:		Nicht anwendbar
Weiterbrennbarkeit:		Keine selbstunterhaltende Verbrennung
<b>Entzündlichkeit</b>		
Feststoff:		Nicht anwendbar
<b>Explosionsgefahren</b>		
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich		
Untere Explosionsgrenze:		Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:		Nicht anwendbar
Zündtemperatur:		Nicht anwendbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>		
Feststoff:		Nicht anwendbar
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>		
Das Produkt ist nicht selbstentzündlich		
Dampfdruck (bei 20°C)		23 hPa
Dichte bei (20°C)		ca. 1,35 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit (bei 20°C)		Vollkommen mischbar
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>		
Keine Daten vorhanden		
Verteilungskoeffizient:		Keine Daten vorhanden
Dyn. Viskosität:		Keine Daten vorhanden
Kin. Viskosität:		Keine Daten vorhanden
Auslaufzeit:		Keine Daten vorhanden
Dampfdichte:		Keine Daten vorhanden

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 7 von 11

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten vorhanden

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost schützen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Calciumoxid, Chlor (Cl<sub>2</sub>, Chlorwasserstoff (HCl))

### Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
10043-52-4	Calciumchlorid				
	Oral	LD50 2750 mg/kg	Ratte		

#### **Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C**

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 8 von 11

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Keine Daten vorhanden.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	(h) (d)	Spezies	Quelle	Methode
10043-52-4	Calciumchlorid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 13400 mg/l	96 h	Gambusia affinis		
	Akute Algentoxizität	ErC50 3130 mg/l		Scenedesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 144 mg/l	48 h	Daphnia magna		

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht bestimmt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Nicht bestimmt.

**12.4 Mobilität im Boden**

Nicht bestimmt.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht bestimmt.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Schwach wassergefährdend.

**Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung zur Entsorgung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vor-

## Sicherheitsdatenblatt

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

### CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 9 von 11

zuziehen. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzustellen.

#### Abfallschlüssel – ungebrauchtes Produkt

160508 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten; gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel – verbrauchtes Produkt

160508 ABFÄLLE DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten; gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel – ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Reinigungsmittel: Wasser

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

**14.1 UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2 Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### **UN-Versandbezeichnung:**

**14.3 Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4 Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

### CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 10 von 11

#### Binnenschiffstransport (ADN)

**14.1 UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2 Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3 Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.4 Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

#### Seeschiffstransport (IMDF)

**14.1 UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2 Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3 Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.4 Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1 UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2 Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3 Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.4 Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.5 Umweltgefahren:** UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß**

**IBC-Code**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 0 %

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 – schwach wassergefährdend

Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 220

## Sicherheitsdatenblatt

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

### CHLORISOL Frostschutzmittel bis -30°C

Überarbeitet am: 01.04.2021

Materialnummer: 11386-0001

Seite 11 von 11

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

##### Änderungen

Abschnitt 15.1 WGK

##### Abkürzungen und Akronyme

**ADR:** Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße). **IMDG-Code:** International Maritime Code for Dangerous Goods (Die Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr). **ICAO:** Internationale Zivilluftfahrtorganisation (IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung). **GHS:** Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

##### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/20087 (CLP)

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren

##### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Weiter Angaben

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs- / Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. nicht anwendbar – n.b. – nicht bestimmt

---

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen)